

# WIR

am Mühlenweg

Mitteilungsblatt für Glieder und Freunde  
der Gemeinde am Mühlenweg in Leer-Loga

**Der HERR  
fügte  
täglich  
hinzu,  
die  
gerettet  
werden  
sollten.**

Apg. 2,47



Versammlung .....Sonntag, 10 Uhr  
..... gleichzeitig Kinderstunde

Versammlung mit Abendmahl ..... Montag, 20 Uhr  
.....an jedem 1. So. im Monat zusätzlich um 09:15 Uhr

Regelmäßige Gebetstreffen : ..... Mittwoch, 09:30 Uhr  
.....Sonntag, 09:30 Uhr

Krabbelkreis ..... 14-tägig, Mittwoch, 09:30 Uhr

Royal Rangers (7-15 J.) ..... Freitag, 16:30 Uhr

Jugendtreffen (ab 14 J.) ..... jeden Freitag, 20 Uhr

Hauskreise ..... zu unterschiedlichen Zeiten

Die Kleiderkammer „Chic für Dich“ lädt ein zum  
Geben und Nehmen: Donnerstag 15:30 Uhr - 17 Uhr

Hausadresse:

Gemeinde am Mühlenweg  
Mühlenweg 2c, 26789 Leer-Loga

Postadresse:

Christliche Dienste e.V.  
Gemeinde am Mühlenweg  
Meierstr. 1, 26789 Leer-Loga

Website: [www.gam-loga.de](http://www.gam-loga.de)

Älteste:

Joe Wittrock	Tel.: 04961-5640
Wolfgang Heitz	Tel.: 0491-73717
Eckhard Lüling	Tel.: 04921-946770

Gemeindebüro Meierstr. 1:

Tel.: 0491-9711226  
E-Mail: [post@gam-loga.de](mailto:post@gam-loga.de)  
Öffnungszeiten:  
Mo 14-16, Do 8-11, Fr 14-16

Konto:

Christliche Dienste e.V.  
Sparkasse LeerWittmund  
IBAN: DE45 2855 0000 0008 9532 34

**Die Gemeinden nun wurden im Glauben gefestigt und nahmen täglich an Zahl zu.** (Apg. 16,5)

Die Gemeinden nahmen an Zahl zu. Wachstum ist das Normale für eine neutestamentliche Gemeinde. Der Grund für das Wachstum der Gemeinden war, dass sie nach den Anweisungen der Apostel lebten und in der Lehre der Apostel blieben. Deshalb hatte GOTT hinzugetan! „Sie blieben aber beharrlich in der Lehre der Apostel, im Brechen des Brotes und in den Gebeten. (...) Der HERR fügte täglich hinzu, die gerettet werden sollten.“ (Apg. 2,42 u. 47)

Die Gläubigen waren ein Herz und eine Seele, sie teilten alles, „mit Jubel und Einfalt nahmen sie Speise, lobten GOTT und hatten Gunst bei dem ganzen Volk.“ (Apg. 2,46) Was diese Gläubigen auszeichnete, war ihre starke Liebe zueinander. Sie alle waren erfüllt von dieser Liebe, die der HEILIGE GEIST in ihren Herzen ausgegossen hatte. Und sie lobten GOTT. Sie taten das, was wir erst kürzlich in einer Predigt hörten: „Lasst uns also durch IHN (JESUS) GOTT allezeit ein Opfer des Lobes darbringen, nämlich die Frucht der Lippen, die Seinen Namen bekennen.“ (Hebr. 13,15)

„Wohlzutun und die Gemeinschaft vergesst nicht, denn an solchen Opfern hat GOTT Wohlgefallen.“ (Hebr. 13,16) Wir können GOTT Freude bereiten, indem wir einander wohl tun und es lieben, mit unseren Geschwistern Gemeinschaft zu haben, am

Montagabend, wenn wir das Brot brechen, am Sonntagvormittag, wenn wir singen, beten und die Predigt hören, im Hauskreis, im Gebetskreis, bei gegenseitigen Besuchen, beim Frauenabend. Es gibt viele Gelegenheiten in unserer Gemeinde, Gemeinschaft zu haben. Nutzen wir sie?

Als Christen werden wir von den Menschen genau beobachtet. Sie können sehr wohl unterscheiden, ob bei uns unter-einander eine brennende Liebe ist oder nicht. Sie beobachten uns, wie wir mit-einander umgehen. Ist da Liebe zu sehen? Wie gehen wir Ehemänner mit unseren Ehefrauen um und umgekehrt? Wie gehen wir mit unseren Kindern, unseren Nachbarn, dem Angestellten beim Amt, der Verkäuferin im Geschäft, ... um?

**Lasst uns darauf Acht haben, dass wir alles zur Ehre unseres HERRN JESUS CHRISTUS tun.**

In der Gemeindestunde am 11.11.2018 haben wir euch gesagt, dass wir Gästegottesdienste ausrichten wollen. Dazu ist es notwendig, dass die ganze Gemeinde sich mit diesem Vorhaben eins macht, es im Gebet umgibt und fördert.

**Betet dafür, dass GOTT Gnade schenkt und Menschen kommen und errettet werden. GOTT ist es, der hinzutun wird, und wir sollen so leben, dass Menschen angezogen werden.**

**Sonntag, 06.01.**

**9:15 Uhr Sonntags-Abendmahl**

Diese Veranstaltung ist für alle gedacht, die montagabends nicht am Abendmahl teilnehmen können.



**10 Uhr Versammlung**

**Entflohen und beschenkt**

Hans-Peter Grabe

2.Petrus 1,3.4 – Wir sind, so sagt uns GOTTES Wort, dem Verderben, das in der Welt ist, entflohen. Die Kraft unseres GOTTES hat uns frei gemacht. Unser VATER hat uns in dieser Freiheit nicht allein gelassen. ER beschenkt und beschenkt und beschenkt alle, die sich beschenken lassen.

**Sonntag, 13.01.**

**10 Uhr Versammlung**

**„Weißt du auch ...?“**

Rudolf Wessels

Jeremia 40 und 41

**Samstag, 19.01.**

**20 Uhr Bibelstudienkreis**

**Die Weisheit hat ein Haus gebaut**

Hans-Peter Grabe

Wer oder was ist hier mit der Weisheit gemeint? Von welchem Haus ist hier die Rede? Welche „Säulen“ werden „ausgehauen“? Wir werden erstaunliche Entdeckungen machen.

**Sonntag, 20.01.**

**10 Uhr Versammlung**

**Was wir nicht vergessen sollen**

Hans-Peter Grabe

Hebräer 12,2a

In dem angegebenen Text geht es um Gastfreundschaft. Bei all den vielen Segnungen und Geschenken, die unser GOTT für Seine Kinder hat, ist es leicht, den Nächsten zu übersehen. „Vergesst nicht!“

**Sonntag, 27.01.**

**10 Uhr Versammlung**

**Eine ungewöhnliche Ahnentafel**

Joe Wittrock

Matthäus 1, 1-17



Im Anschluss an die Versammlung sind alle zum gemeinsamen Mittagessen eingeladen.



**Wir bitten darum, dass jeder, der teilnimmt, etwas zu essen mitbringt, so dass für unsere Gäste auch noch reichlich da ist. DANKE!**

**IM JANUAR  
2019**